22.11.26

Protokoll der außerordentlichen Mitgliederversammlung

Ort und Zeit

TV Halle, 20.11.2026, 19:00

Anwesende

siehe Anwesenheitsliste

Agenda

1 Begrüßug....1
2 Neufassung der Satzung....1
Beschluss....2
3 Neufassung der Beitragsordnung....2
Beschluss....4
4 Vorstellung Neuversion pro-WINNER....4

1 Begrüßug

Hans Nicht begrüßt alle Anwesenden, insbesondere den Ehrenvorsitzenden Gerhard Merkle, die Ehrenmitglieder Wolfgang Schmidt und Hans Thoma, die Vertreterin der RNZ, Frau Pilz und den Vorsitzenden des Turnvereins Edingen, Ulrich Herold. Entschuldigen lassen sich die Ehrenvorsitzenden Norbert Weckbach, Ruthard und Inge Frank.

Die Einberufung und Tagesordnung zur außergewöhnlichen Mitgliederversammlung wurde am 29.10.2026 im amtlichen Mitteilungsblatt satzungsgemäß veröffentlicht. Anwesend sind 24 stimmberechtigte Mitglieder.

Hans Nicht stellt die Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung fest.

2 Neufassung der Satzung

Hans Nicht stellt die Änderungen der Satzung in Bezug zur gültigen Fassung vom 19.04.2026 vor.

Jochen Frank bemerkt zu § 7 Absatz 1 lit. c:

- Es ist nicht genau genug bestimmt, wie oft eine solche Umlage erhoben werden darf.
- Den Mitgliedern, die der Umlage nicht zustimmen, sollte ein außerordentliches Kündigungsrecht gewährt werden.

Es wird beschlossen, dass Zweck, Höhe und Häufigkeit einer Umlage nicht näher bestimmt werden sollen. Jede Umlage muss vor der Mitgliederversammlung vorgestellt, begründet und von dieser beschlossen werden. Der Spielraum des Vorstands ist hiermit genügend eingeschränkt. Ferner wird beschlossen, den Mitgliedern, die nicht zustimmen (auch Abwesenden), ein außerordentliches Kündigungsrecht einzuräumen.

Stefanie Celic bemerkt zu § 8 Absatz 3:

Es sollte die Möglichkeit, eine außerordentliche Mitgliederversammlung einzuberufen, auch für Mitglieder gewährt werden (dieser Passus wurde im Vorschlag gestrichen).

Es wird beschlossen, die Regelung des § 37 BGB (*Berufung auf Verlangen einer Minderheit*) in die Satzung zu übernehmen. Dort ist geregelt, dass die Mitgliederversammlung einzuberufen ist, wenn der **zehnte Teil (10 %) der Mitglieder** die Berufung schriftlich unter Angabe des Zwecks und der Gründe verlangt.

Beschluss

Die Neufassung der Satzung wird mit den beiden beschlossenen Änderungen **einstimmig mit 24 Stimmen beschlossen**.

3 Neufassung der Beitragsordnung

Hans Nicht erläutert die Beweggründe und die wesentlichen Änderungen:

WARUM?

- Angespannte (nicht beeinflussbare Kosten) finanzielle Lage des Vereins durch Erhöhungen im Bereich Benutzungsgebühren der Bäder und andere Einrichtungen
- Kürzung des Energiekostenzuschusses der Gemeinde um 10 %
- Streichung der Zuschüsse für Baumaßnahmen im Rhein-Neckar-Kreis ab 2027 und

- allgemeine Erhöhungen der Energiekosten (Gas, Strom, Wasser)#- Investieren in die Sanierung Turnhalle
- Investieren in die Sanierung Turnhalle

WIE ?

- Um bei künftigen Erhöhungen der verschiedensten Gebühren die Satzung nicht ändern zu müssen, haben wir einen **Sockelbeitrag und einen Zusatzbeitrag** eingeführt.
- Der Sockelbeitrag umfasst die generelle Mitgliedschaft im TVN und wird zum 01.01.2027 um jeweils 12 € / Jahr pro Mitglied erhöht.
- Für die Bereiche Schwimmen (Deckung der Benutzergebühren Freizeitbad Neckarhausen) und Volleyball (Jährlicher Zuschuss für die Spielgemeinschaft) wird vorgeschlagen, einen Zusatzbeitrag pro Schwimmer / Spieler von 2 € / mtl. einzuführen.

Anschließend stellt Hans Nicht die geplante Beitragsordnung vor.

Anwesende Mitglieder der Schwimmabteilung äußern Bedenken zu dem geplanten Zusatzbeitrag nur für die Schwimm- und Volleyballabteilung. Es wird als ungerecht empfunden, dass nur diese beiden Abteilungen einen Zusatzbeitrag leisten sollen.

Es wird diskutiert, ob diese Lösung gerecht ist und wie sich die Kosten des Vereins auf die Mitglieder verteilen. Es werden Bedenken geäußert, dass das Geld für die geplanten Investitionen nicht reichen könnte.

Andrea Radvan bemerkt, dass die Höhe der Beiträge Resultat eines von ihr erstellten Finanzplans sind und die laufenden Kosten des Vereins mit Rückstellungen für Investitionen wie gewohnt weiterhin gewährleistet sind.

Der Vorstand erläutert, dass ein erheblicher Sanierungsbedarf der Halle besteht, der in den nächsten Jahren eingeplant werden muss. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass für notwendige Maßnahmen eine Umlage beschlossen werden muss, die dann im jeweiligen Fall von der Mitgliederversammlung bestätigt werden muss. Dieser Möglichkeit wurde explizit geschaffen, um die jährlichen Beiträge nicht über das notwendige Maß hinaus zu erhöhen.

Beschluss

Nach der ausführlichen Diskussion wird getrennt über die Erhöhung des Sockelbeitrags und die Zusatzbeiträge für Schwimm- und Volleyballabteilung abgestimmt:

Die Erhörung des Sockelbeitrags wird mit **24 Stimmen einstimmig beschlossen**.

Die Erhöhung der Zusatzbeiträge für die Schwimm- und Volleyballabteilung wird mit **22 Stimmen bei 2 Gegenstimmen ebenfalls beschlossen**.

4 Vorstellung Neuversion pro-WINNER

Es wird die Einführung der neuen Pro-Winner-Version vorgestellt.

Notwendig wird dies, da pro-Winner die bisher genutzte Version nicht weiter unterstützt und für alle Nutzer auf eine webbasiertes Version umstellt. Für Nutzer wird lediglich das Frontend ausgetauscht, die bestehende Datenbank im Backend wird übernommen.

Zunächst wird sich für Mitglieder nichts ändern, Anmeldung werden weiterhin über das Online-Formular unserer Homepage angenommen. Änderungen in den Mitgliederdaten müssen per Email an die Mitgliederverwaltung geschickt werden.

Mittelfristig wird es möglich sein, dass Mitglieder sich direkt im System anmelden, was der Mitgliederverwaltung deutlich Arbeit abnimmt.

Ebenfalls kann erwägt werden, Abteilungsleitern und Leiterinnen Zugang zur Datenbank und zu den benötigten Daten zu gewähren, um ihre Anwesenheitslisten mit den Anmeldungen abzugleichen.

Es wird deutlich vereinfacht sein, E-Mails aus dem System heraus an Gruppen von Mitgliedern zu versenden.

Die Kursverwaltung wird durch ein Zusatzmodul ebenfalls vereinfacht werden.

Die Anmerkung von Jochen Frank, die IT-Sicherheit und Sicherheit der Daten durch eine Erweiterung des Personenkreises mit Zugangsberechtigung nicht zu gefährden, wird ernst genommen und alle Maßnahmen in dieser Richtung unter dem Aspekt der Sicherheit bewertet. Grundsätzlich ist anzumerken, dass der Betrieb des Systems bei pro-Winner liegt und nicht beim Verein. Es handelt sich um eine professionelle Vereinssoftware mit IT-Spezialisten, die von vielen Vereinen verwendet wird.

MITGLIEDER

Anwesenheitsliste

Außerordentliche Mitgliederversammlung 20.11.2026
(bitte Name und Vorname in Druckbuchstaben)

Lfd. Nr.	Name, Vorname	Unterschrift
1.	Nicht, Hans	[illegible]
2.	Gropp, Horst	[illegible]
3.	Thomae, Hans	[illegible]
4.	Heidrun Erfle	[illegible]
5.	Knapp, Anna Maria	A. Knapp
6.	Heidinger Irene	[illegible]
7.	FRANK, Jochen	[illegible]
8.	Dewald Julia	[illegible]
9.	W. Schmidt	[illegible]
10.	[illegible]	[illegible]
11.	Inés Berger-Scheidler	[illegible]
12.	Sabine Zimmer	[illegible]
13.	Hauck Kerstin	[illegible]
14.	Steinmann Sabrina	[illegible]
15.	Noglik Elisabeth	[illegible]
16.	Esther Ribbekamp	[illegible]
17.	Merkle Gerhard	[illegible]
18	BJÖRN WILKE	[illegible]
19.	Karcher, Ricarda	[illegible]
20.	Schmitt Robin	[illegible]
21.	Wagner, Anne	[illegible]
22.	WALENDY, UDO	[illegible]
23.	Schuhmacher, Andrea	[illegible]
24.	Celic, Stefanie	[illegible]
25.		
26.		
27.		
28.		
29.		
30.		
31.		
32.		
33.		
34.		
36.		
37.		